

# Demenz - die Lawine rollt

---

Joachim Vetter

Pflegereferent

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger  
für die Bewertung von Pflegeeinrichtungen

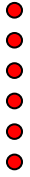
Unternehmensberater, Consolutions GmbH & Co. KG, Traunstein



# Firmenprofil Consolutions

---

- Gegründet: Juni 1999
- Firmensitz: Traunstein
- Mitarbeiter: 8 Partner
- Kompetenz:  
Unternehmens- und IT-Beratung  
im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen
- Leistungen:
  - Strategie & Konzeption
  - Strukturen, Abläufe, Prozesse
  - Menschen & Technik
  - Umsetzung & Projektmanagements



# Entwicklung in den Heimen

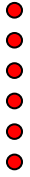
---

- Von 65% Bewohnern mit Hemiparesen zu
- 68% Bewohner mit Demenz

•  
•  
•  
•  
• Anpassung der Einrichtungen erfolgte  
nicht.....

---

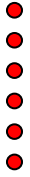
- Personalschlüssel
- Ausbildung
- Bauliche Anpassung



# Veränderungsprozess

---

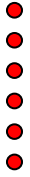
- Durch Heimleitung
- Pflegedienstleitung
- Hauswirtschaftsleitung
  
- Beteiligung aller am Pflegeprozess



# Personal

---

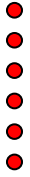
- Ausbildung und Kenntnisstand der Mitarbeiter
- Demenz wird als Störung oft empfunden, weil sie mit Verrücktheit ist verbunden (frei nach W. Busch)
- Pflegekräfte sind somatisch orientiert
- Zeitmangel, mangelnde Schulung



# Theoretische Grundlagen

---

- De = weg, mens = Geist, Verstand
- Bekannteste Demenzform - Alzheimerdemenz
- ...wir unterscheiden
- Primäre und sekundäre Demenz
- Pseudodemenz



# Äthiologie

---

- Nicht bekannt???



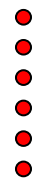




# Strukturelle Veränderung des Gehirns

---

- Verlust der kortikalen Neuronen (äußere Hirnrinde)
- Bei gleichzeitigen Auftreten der senilen Plaques und neurofibriläre Verklumpungen
- Es fehlt an Acetylcholin zur Regelung des Gedächtnisprozesses



Es gibt verschiedene Hypothesen...

---



# Primäre Demenz:

---

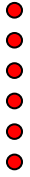
- Der Verlust von Nervenzellen, Nervenzellkontakten oder das Fehlen von Überträgerstoffen führt zu einer mangelhaften Informationsaufnahme bzw. -weitergabe

# Sekundäre Demenz

---

- Hirntumore
- Infektionskrankheiten
- Vitaminmangelerkrankung
- Endokrine Störungen
- Exsikkose

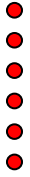




# Pseudo-Demenz

---

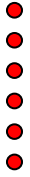
- Extreme Apathie
- Antriebslosigkeit
- Depression



# Diagnostische Methoden

---

- Ausgiebige Laborchemie
- EEG, EKG
- CT
- Psychometrische Verfahren
- Demenzgrad
- Psychiatrische Interviews



# Primäre Symptome

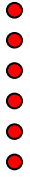
---

- Gedächtnisstörungen, der Verlust der Fähigkeit, Informationen aufzunehmen und zu verarbeiten
- Reihenfolge des Verlustes
- Komplexe Handlungsabläufe nicht mehr möglich
- Janein, mama, hilfihilfe



Der emotionale Kanal ist der  
wichtigste Zugang zum  
demenzkranken Menschen

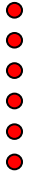




# Sekundärsymptome

---

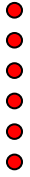
- Angst, Scham, Unsicherheit
- Aggressives Verhalten, schreien, Wut, Umherlaufen
- Oder Rückzug, Apathie, Angst



# Inhalte der Betreuung

---

- Lebensgeschichte des Bewohners kennen
- Biographische Daten sammeln
- Umgang adäquat gestalten
- Umgebung stimulierend und orientierend gestalten



# Emotional

---

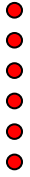
- Stärkung Selbstwertgefühl
- Aufarbeiten konflikthafter Erlebnisse
- Wiedererleben positiver Gefühle



# Kognitiv

---

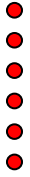
- Stärkung der Konzentrations- und Kommunikationsfähigkeit
- Aktivierung der Ressourcen
- Themen nehmen an Vielfalt zu



# Sozial

---

- Sich in Gruppe eingebunden fühlen
- Andere Bewohner gut kennen
- Fördern von Spaß und Kreativität
  
- Ganzheitliche Wahrnehmung



# Milieu- und Umgebungsgestaltung

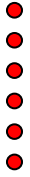
---

- Gestaltung der physikalischen Umwelt
- Verändern der sozialen und kommunikativen Situation
- Umgebung den Bedürfnissen des Dementen anpassen
- Gestaltung, Bewegungsfreiheit, Raumtemperatur, Orientierung



# Bewegung ist Leben...



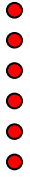


# Biographisch orientiertes Arbeiten

---

- „Die Erinnerung ist ein Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden dürfen“
- „Fräulein Damals“ contra „Frau Heute“





# Alltagsgestaltung

---

- ...mit den Händen in der Tasche pflegen...
- Aufgaben in Küche und Waschküche dezentralisieren (Kaffee kochen, Eier kochen, Kartoffel, Gemüse, Salat, Nachspeisen, Waffeln... Zubereiten)
- Gymnastik, Spaziergänge
- Wäsche falten, auch wenn Falten falsch sind
- Kartoffel schälen, auch wenn Augen bleiben
- Besteckschublade , Papiere sortieren, lochen, Tisch decken, Blumen gießen...



# Ansprechpartner

---

- Joachim Vetter  
Consolutions  
GmbH & Co. KG  
Leonrodstr. 7  
83278 Traunstein



- Fon 0861.1665400  
Fax 0861.1665409
- [vetter@consolutions.de](mailto:vetter@consolutions.de)
- [www.consolutions.de](http://www.consolutions.de)